

## Schule Aussenwachten von A – Z

Die Primarschule Aussenwachten ist Teil des Schulkreises Seen-Mattenbach und setzt sich aus folgenden Kindergärten und Schulhäusern zusammen:

### Schulhaus Eidberg



Eidbergstrasse 75  
8405 Winterthur  
052 267 10 77

2 x 5./6. Klasse

### Schulhaus und Kindergarten Iberg



Ibergstrasse 108  
8405 Winterthur  
052 267 10 78

1 x Kindergarten  
1 x 3./4. Klasse

### Schulhaus Weierweid



Weierweid 2  
8405 Winterthur  
052 267 10 58

2 x 1./2. Klasse  
1 x 3./4. Klasse

### Kindergarten West und Ost Weierhöhe



Weierhöhe 30  
8405 Winterthur  
079 254 86 72 (West)  
079 254 85 23 (Ost)

2x Kindergarten

### Schulhaus Gotzenwil



Eidbergstrasse 38  
8405 Winterthur  
052 267 20 22

1 x 3. Klasse  
1 x 4. Klasse

### Betreuung Sennhof



Oberzelgweg 1B  
8482 Sennhof  
052 267 17 45

<b>Absenzen</b>	Absenzen müssen der Lehrperson unverzüglich gemeldet werden.
<b>Aufgabenstunde</b>	Aufgabenstunden werden zurzeit nicht angeboten.
<b>Besuchsmorgen</b>	Während des Schuljahres finden drei offizielle Besuchsmorgen statt. Die Daten werden frühzeitig bekannt gegeben. Nach Absprache mit den Lehrpersonen sind auch individuelle Besuche möglich.
<b>Bibliothek</b>	Ein kleines Medienangebot kann von den Schulkindern im Schulhaus Iberg genutzt werden. Die Stadt Winterthur verfügt über diverse Bibliotheken: <a href="http://www.bibliotheken.winterthur.ch">www.bibliotheken.winterthur.ch</a> .
<b>Deutsch als Zweitsprache (DaZ)</b>	Der Unterricht in Deutsch als Zweitsprache wird nach Bedarf in Kleingruppen oder im Team-Teaching angeboten.
<b>Dispensationen</b>	Ist aus besonderen Gründen eine Dispensation vom Unterricht unvermeidbar, richten die Eltern ein begründetes, schriftliches Gesuch an die Schulleitung. Für Jokertage ist die Klassenlehrperson zuständig.
<b>Elektronische Geräte</b>	Die Benutzung von privaten elektronischen Geräten (z.B. Handy, Smartphone, Smartwatch, MP3 Player etc.) ist während der Schulzeit verboten.
<b>Elternkontakte</b>	Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist sehr wichtig. Bei auftretenden Fragen oder Problemen wenden sich die Eltern immer an die zuständige Lehrperson. <ul style="list-style-type: none"> <li>– Elternabende: Die Lehrpersonen führen individuelle Elternabende durch.</li> <li>– Elternmitwirkung: Elternrat Primarschule Aussenwachten (vgl. Website)</li> </ul>
<b>Exkursionen</b>	Exkursionen sind Bestandteile des Unterrichts.
<b>Ferien und Feiertage</b>	Der Ferienplan der Stadt Winterthur findet sich auf der Website der Stadt Winterthur ( <a href="http://www.schule.winterthur.ch">www.schule.winterthur.ch</a> ) als PDF oder als Datenimport für die elektronische Agenda.
<b>Förderangebote</b>	Die Stadt Winterthur bietet diverse Förderangebote an: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Deutsch als Zweitsprache (DaZ)</li> <li>– Exploratio extern (Anmeldung über IF-Lehrperson und Schulleitung)</li> <li>– Exploratio im Schulhaus</li> <li>– Integrative Förderung (IF)</li> <li>– Logopädie</li> <li>– Psychomotorik</li> </ul>
<b>Fremdsprachen</b>	Englisch wird ab der 3. Primarklasse / Französisch ab der 5. Primarklasse unterrichtet.
<b>Fundgegenstände</b>	Fundgegenstände werden im Schulhaus aufbewahrt und müssen dort abgeholt werden.
<b>Hausaufgaben</b>	Hausaufgaben bilden eine Ergänzung zum Unterricht und sind Bestandteil des Unterrichts.
<b>Heimatliche Sprache und Kultur (HSK)</b>	In den freiwilligen Kursen in Heimatlicher Sprache und Kultur erweitern die Kinder die Fähigkeiten in ihrer Muttersprache und erwerben Kenntnisse in ihrer Heimatkultur.
<b>Integrative Förderung (IF)</b>	Kinder mit speziellem Förderbedarf werden von einer IF-Lehrperson unterstützt und begleitet.

<b>Jokertage</b>	Bei Jokertagen handelt es sich um ein Ferienguthaben von zwei Tagen, welches von einem Schulkind während des Schuljahres beansprucht werden darf. Eltern können bei der Klassenlehrperson ein Formular für die Eingabe auf der Website herunterladen.
<b>Klassenlager</b>	Klassenlager sind aber der 5./6. Klasse möglich.
<b>Klassenzuteilung</b>	Die Klassenzuteilung innerhalb der Schule ist Sache der Schulleitung.
<b>Kopfläuse</b>	Die Klassenlehrperson muss sofort informiert werden und leitet weitere Schritte ein.
<b>Krankheit</b>	Krankheiten müssen der Lehrperson unverzüglich gemeldet werden.
<b>Lehrplan</b>	Der Lehrplan 21 ist von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich festgelegt und gibt Vorgaben und Richtlinien zu Unterrichtsinhalten.
<b>Leitbild</b>	Das Leitbild der Primarschule Aussenwachen (siehe Website) dient der Identifikation und ist Richtschnur für unser Verhalten und Handeln.
<b>LernBar</b>	Die LernBar ist ein Angebot für Schülerinnen und Schüler der Schule Aussenwachen vom Kindergarten bis 6. Klasse. Die LernBar-Lehrperson ist unter 079 829 71 20 erreichbar.
<b>Logopädie</b>	Logopädische Reihenuntersuchungen finden im 1. Kindergarten und in der 1. Primarklasse statt. Das Logopädiezimmer befindet sich im Schulhaus Iberg. Die Logopädin ist unter der Nummer 079 872 00 62 erreichbar.
<b>Musikalische Grundausbildung (MGA)</b>	Die MGA wird in der 2. Primarklasse durch eine Fachlehrperson angeboten. Eine Dispensation vor Schuljahresbeginn ist möglich.
<b>Noten</b>	Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden an der Primar- und Sekundarstufe mit den Noten 1 bis 6 (Höchstnote) bewertet.
<b>Prävention</b>	Prävention beginnt im Elternhaus, spielt aber auch in der Schule eine wichtige Rolle. Dem Alter entsprechend werden relevante Themen speziell aufgegriffen.
<b>Projektwoche</b>	Eine Projektwoche bietet Raum und Zeit, sich intensiv mit einem Thema zu beschäftigen.
<b>Psychomotorik</b>	Eine psychomotorische Therapie wird nach Absprache mit den Eltern von der Lehrperson veranlasst.
<b>Quartalsplan</b>	Der Quartalsplan wird von der Lehrperson erstellt und den Kindern abgegeben.
<b>Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)</b>	Der Besuch des Faches Religionen, Kulturen, Ethik ist für alle Kinder obligatorisch. Abmeldungen unter Berufung auf die Glaubens- und Gewissensfreiheit sind nicht möglich.
<b>Religiöse Feiertage</b>	Schülerinnen und Schüler können gemäss §29 der Volksschulverordnung an hohen Feiertagen oder bei besonderen Anlässen religiöser oder konfessioneller Art dem Unterricht fernbleiben. Eltern können ein entsprechendes Formular auf der Website herunterladen.
<b>Schulärztlicher Dienst</b>	Medizinische Reihenuntersuchungen werden vom Schulärztlichen Dienst angeboten.
<b>Schulausfall</b>	Bei Schulausfällen besteht für den Vormittag immer ein Betreuungsangebot.
<b>Schulbus</b>	Falls der Schulweg eine Fahrt mit dem Schulbus rechtfertigt, werden die Eltern entsprechend informiert.

<b>Schulergänzende Betreuung</b>	Die Kinderbetreuung (7.00 – 8.10 Uhr / 12.00 – 18.00 Uhr) wird am Oberzelgweg 1B in 8482 Sennhof (Nähe Schulhaus Sennhof) angeboten und ist kostenpflichtig. Für den Mittagstisch besteht für Kinder aus Iberg und Eidberg ein Schulbusangebot. Die Morgenbetreuung wird nur bei genügend Anmeldungen angeboten. Auskünfte und Information erteilt die Betreuungsleiterin Frau Claudia Schütt (052 267 17 45). Anmeldung bis 20. Juni.
<b>Schulhausregeln</b>	Die Schulhausregeln werden klar kommuniziert.
<b>Schulpflege</b>	Sekretariat: Maria Bel Hedi 052 267 29 90 und Susanne Kläusler 052 267 29 66
<b>Schulpflicht</b>	Alle Kinder und Jugendlichen mit Aufenthalt im Kanton Zürich unterstehen der Schulpflicht. Sie dauert 11 Jahre.
<b>Schulpsycho- logischer Dienst</b>	Der Schulpsychologische Dienst bietet Beratungen an und vermittelt Therapien (Sekretariat 052 267 55 37).
<b>Schulleitung</b>	Das Schulleitungsbüro befindet sich im Schulhaus Iberg. Die Schulleitung ist unter 052 267 10 75 erreichbar.
<b>Schulsozialarbeit (SSA)</b>	Die Schulsozialarbeiterin ist Ansprechperson für Kinder, Eltern und Lehrpersonen. Die SSA ist unter der Nummer 079 559 33 02 erreichbar.
<b>Schulsport</b>	Schulsportkurse werden von der Stadt zu günstigen Konditionen angeboten <a href="http://www.sport.winterthur.ch">www.sport.winterthur.ch</a> .
<b>Schulweg</b>	Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.
<b>Schulzahnärztlicher Dienst</b>	Eine jährliche Zahnkontrolle wird vom Schulzahnärztlichen Dienst angeboten. Schulzahnklinik Winterthur, St. Gallerstrasse 10, 8403 Winterthur, 052 267 10 50
<b>Schwimmunterricht</b>	Er ist obligatorisch und wird in den Aussenwachten in der 3. oder 4. Klasse angeboten.
<b>Textiles und technisches Gestalten (TTG)</b>	Textiles und technisches Gestalten (TTG) wird ab der 1. Primarklasse unterrichtet.
<b>Unterrichtszeiten</b>	Der Unterricht findet nach vorgegebenem Stundenplan statt.
<b>Verkehrserziehung</b>	Der Verkehrsunterricht wird durch speziell ausgebildete Fachpersonen der Stadtpolizei erteilt.
<b>Versicherung</b>	<b>Haftpflichtversicherung:</b> Haftpflichtfälle werden über die private Versicherung geregelt. <b>Unfallversicherung:</b> Die Schülerinnen und Schüler sind bei Unfällen nicht durch die Schule, sondern bei der privaten obligatorischen Krankenversicherung versichert.
<b>Website</b>	<a href="http://www.schule-aussenwachten.ch">www.schule-aussenwachten.ch</a>
<b>Wohnortswechsel</b>	Ein bevorstehender Wohnortswechsel muss der Klassenlehrperson frühzeitig gemeldet werden, ebenfalls dem Sekretariat der Kreisschulpflege Seen-Mattenbach, 052 267 29 66.
<b>Zahnprophylaxe</b>	Eine Fachperson der Schulzahnklinik unterrichtet in allen Klassen Zahnprophylaxe.
<b>Zeugnis</b>	Vor den Sport- und Sommerferien werden Zeugnisse ausgestellt. Im Kindergarten und in der 1. Primarklasse wird statt einer Benotung ein Gespräch pro Semester mit den Erziehungsberechtigten geführt. Im gegenseitigen Einvernehmen kann im Kindergarten auf das 2. Gespräch verzichtet werden.